

Wir trauern, glauben und hoffen



*Du kamst, du gingst mit leiser Spur,
Ein flücht'ger Gast im Erdenland;
Woher? Wohin? Wir wissen nur:
Aus Gottes Hand, in Gottes Hand.
(Ludwig Uhland)*

*Trennung ist unser Los,
Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe ver-
mag er nicht zu scheiden.*

*Aus dem Leben ist er zwar ge-
schieden, aber nicht aus unserem
Leben; denn wie vermächten wir
ihn tot zu wännen, der so lebendig unserem Herzen innewohnt!
(Augustinus)*



*Unsere Toten sind nicht abwesend sondern nur unsichtbar.
Sie schauen mit ihren Augen voller Licht in unsere Augen*

SANKT PETER NEUENTAL

Auf der Heilswiese 5, 34599 Neumental, Tel. 06693-312; Fax: 8887



PFARRBÜRO

Pfarrbüro Zimmersrode

Montag und Freitag: 16.00 h - 18.00 h
Dienstag und Mittwoch: 11.00 h - 12.00 h
Pfarrsekretärin: Ursula Wieczorek

Pfarrbüro St. Josef Ziegenhain

Tel.: 06691-3227

Pfarrbüro Heilig-Geist-Treysa

Tel.: 06691-1253

www.pastoralverbund-schwalmstadt.de

PFARRBRIEF

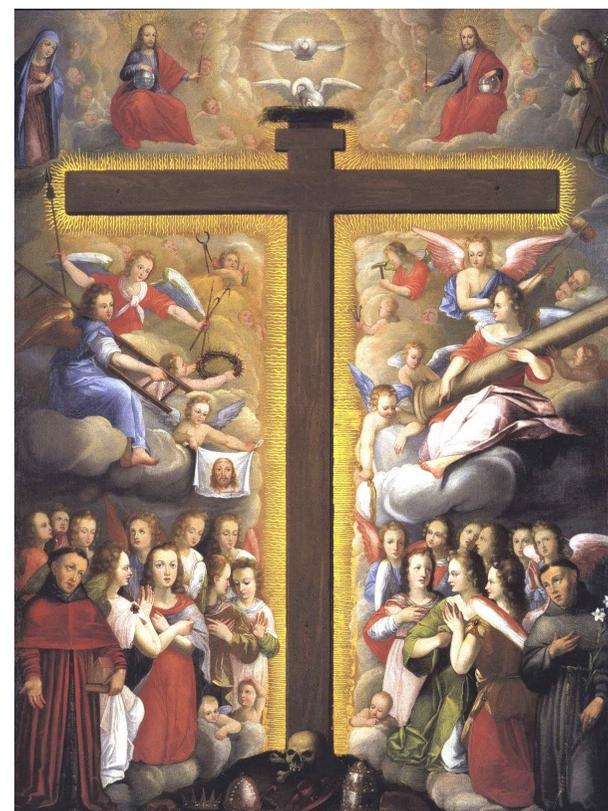
*der kath. Kirchengemeinde
SANKT PETER NEUENTAL
im Pastoralverbund „Maria Hilf-Schwalmstadt“*

Auf der Heilswiese 5, 34599 Neumental, Tel. 06693-312; Fax: 8887

E-Mail: sankt-peter-neumental@pfarrei.bistum-fulda.de

www.katholische-kirche-neumental.de

17. September - 1. Oktober 2017



14. September - Fest Kreuzerhöhung

*Wir rühmen uns des Kreuzes unseres Herrn Jesus Christus
In ihm ist uns Heil geworden, Auferstehung und Leben
Durch ihn sind wir erlöst und befreit.*

Gottesdienstordnung 17. September - 01. Oktober 2017

Samstag, 16. September 2017

17.00 h Vorabendmesse, Jesberg

Sonntag, 17. September 2017 - CARITAS-SONNTAG

Kollekte für Caritas

11.00 h hl. Messe f. +Georg u. Barbara Buschbacher u. Rebecca, Z'rode

Montag, 18. September 2017

16.30 h Erstkommunionunterricht, Zimmersrode

18.00 h Firmunterricht Gruppe A, Zimmersrode

Mittwoch, 20. September 2017

09.30 h Rosenkranzandacht, Jesberg

10.00 h hl. Messe, Jesberg

Donnerstag, 21. September 2017

16.30 h Rosenkranz für David M., Zimmersrode

17.00 h Requiem für David M., Zimmersrode

Samstag, 23. September 2017

17.00 h Vorabendmesse, Jesberg

Sonntag, 24. September 2017 - 25. Sonntag im Jahreskreis A

Kollekte für Gottesdienstfahrten i. d. Diaspora

11.00 h hl. Messe f. +Josef Pritsch, Zimmersrode

15.00 h euch. Anbetungsstunde, Zimmersrode

Montag, 25. September 2017

16.30 h Erstkommunionunterricht, Zimmersrode

18.00 h Firmunterricht Gruppe B, Zimmersrode

Mittwoch, 27. September 2017

09.30 h Rosenkranzandacht, Jesberg

10.00 h hl. Messe, Jesberg

Donnerstag, 28. September 2017

16.30 h Rosenkranzandacht, Zimmersrode

17.00 h hl. Messe f. +Alice Duschek, Zimmersrode

Freitag, 29. September 2017

19.00 h - 24.00 h Gebetsnacht, Zimmersrode

Samstag, 30. September 2017

17.00 h Vorabendmesse, Jesberg

Sonntag, 01. Oktober 2017 - ERNTEDANK

Kollekte für die eigene Pfarrei

11.00 h hl. Messe, Zimmersrode

Zum Abschied sagen wir leise: DANKE

Lieber David,

die Erinnerung an die Gottesdienste in Bad Zwesten werden bei den meisten Gottesdienstbesuchern untrennbar mit dir verbunden sein. Seit eurer Taufe haben eure Eltern dich und deine Schwester jeden Sonntag im Gottesdienst nach vorne zum Segen gebracht. Als du dann fest auf deinen Beinchen stehen konntest, marschiertest du stolz hinter deiner Schwester her. Der kleine „blonde Schatz“ entwickelte sich zum aufmerksamen Schüler und leidenschaftlichen Fußballer. Nach der Erstkommunion kam dein kirchlicher „Aufstieg“ so richtig in Gang. Eine starke Truppe bildeten damals die Minis in Bad Zwesten. Mit den Jahren wurden es aber immer weniger. Du und deine Schwester jedoch seid wie zwei Felsen in der Brandung geblieben, um

den Altardienst zu gewährleisten. Du wusstest ganz genau, dass dein Pfarrer, der dich getauft, dir die Erstkommunion gespendet, dir in der Schule Religionsunterricht erteilt, dich zur Firmung vorbereitet hat, deine Hilfe und Unterstützung als Messdiener brauchte. Bis zum letzten Gottesdienst in Bad Zwesten als Gottesdienstort hast du diese Unterstützung geleistet. Zuletzt sogar als Küsterhelfer und Vorbeter der Fürbitten. Deine Mitstreiter bei diesem Dienst - Katharina, Claudia, Nico und Dominic - werden für immer in unserer dankbaren Erinne-



rung bleiben. Die hl. Mutterkirche, in der du deinen Platz durch die Taufe und das Leben mit der Kirche gefunden hast, gab dir

in Fülle ihren Segen und Gnade. Jetzt weißt du, dass keine Minute, die du in der Kirche verbracht hast, kein Segen, kein Gebet, kein

einziges Altardienst umsonst waren. Du hast deine Öllampe in deinem kurzen Leben mit dem Segen Gottes und den Gnaden der Sakramente reichlich gefüllt. Möge sie dir jetzt auf deinem Weg zum Bräutigam Christus leuchten und dich ans Ziel bringen.

Wir alle, die wir dich 19 Jahre lang unter uns hatten, sagen zum Abschied ein leises Danke. Voller Liebe und Dankbarkeit lassen wir dich ziehen in der festen gläubigen Überzeugung, dass wir uns eines Tages wiedersehen. Die heilige

Schrift breitet vor uns das Bild des himmlischen Jerusalem aus, wo wir im ewigen Dienst des Lobes und der Anbetung Gottes verbringen werden. Wir können uns vorstellen, dass es dein sehnlichster Wunsch ist, deinen Altardienst auf Erden als Dienst vor dem Thron Gottes fortzusetzen. Das ist unser Abschiedswunsch an dich, verbunden mit dem Dank für deinen treuen Einsatz als Messdiener, Sternsinger und Helfer in deiner Gemeinde St. Peter Neuental. Herr, gib uns ein frohes Wiedersehen im Himmel!

